

AUS DER SICHT EINES GEMEINDERATES

Ein herzliches Dankeschön!
Gemeinsam die Herausforderungen der Zukunft meistern

Liebe Münchwilerinnen
Liebe Münchwiler
An dieser Stelle möchte ich mich herzlich für das Vertrauen bedanken, das Sie mir mit der Wahl in den Gemeinderat entgegengebracht haben. Es ist eine grosse Ehre und Verantwortung, für die Gemeinde Münchwilen tätig zu sein, und ich bin mit Elan bei der Sache.

Per 1. Juni habe ich das Ressort «Soziale Wohlfahrt» von Jos-Reto Bernet übernommen. Jos hat die Einarbeitung angenehm und pragmatisch gestaltet, was mir die ersten Schritte in diesem Amt erleichtert hat. Die Sozialkommission, die zu meinem Ressort gehört, verfügt über ein kompetentes und gutes Team, das die Sitzungen effizient und sachlich gestaltet. Die ersten Wochen waren turbulent, aber ich habe mich schnell eingelebt und freue mich darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft der Gemeinde anzugehen.

Die jüngste MÜGA hat gezeigt, dass unsere Gemeinde nicht nur zum Schlafen da ist. Ich war überrascht, wie viele Unternehmen in Münchwilen tätig sind und wie viele ich noch nicht kannte. Nicht zu vergessen die Vereine, die für eine großartige Organisation und Unterhaltung gesorgt haben. ÜS GFALLST'S Z'MÜNCHWILE! In diesem Sinne lade ich Sie herzlich ein, sich aktiv an der Gestaltung unserer Gemeinde zu beteiligen. Jede Idee und jede Initiative sind willkommen und ich bin sicher, dass wir nur gemeinsam etwas erreichen können. Hoffentlich auch bei der nächsten Gemeindeversammlung, wo jede Stimme von Bedeutung ist. Für das in mich gesetzte Vertrauen möchte ich mich nochmals bedanken. Ich werde mich nach besten Kräften bemühen, Ihren Erwartungen gerecht zu werden.



Thomas Dellai
Gemeinderat
Ressort Soziales
thomas.dellai@muenchwilen.ch

Beitragsgenehmigung an die Sanierung Parkbad an der Murg

Das Parkbad an der Murg wird seit vielen Jahren gemeinsam durch die Gemeinden Münchwilen, Sirnach, Eschlikon und Fischingen mitfinanziert. Die Bauten und Anlagen sind in die Jahre gekommen und eine Arbeitsgruppe hat daher in den letzten Jahren ein Projekt für die Erneuerung erarbeitet und kürzlich vorgestellt. Die 64-jährigen Hochbauten sollen durch neue Umkleidekabinen, einen neuen Eingangsbereich und einen neuen Gastronomiebereich ersetzt werden. Gleichzeitig sind Erneuerungen an der Technik sowie der Einbau einer Photovoltaikanlage geplant. Die Gesamtinvestitionen belaufen sich auf rund vier Millionen Franken. Für Münchwilen ist das Parkbad an der Murg ein wichtiger Teil der Freizeitinfrastruktur und gehört zu den Standortvorteilen. Der Standortgemeinde obliegt der grösste Brocken der Finanzierung (Schlüssel Einwohner, Distanz und Steuerkraft) der Sanierungsarbeiten. Der Gemeinderat hat beschlossen, den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern an der Gemeindeversammlung vom 29. November eine Mitfinanzierung analog früherer Investitionen zur Genehmigung vorzulegen. Die Investitionen werden durch die Genossenschaft über ein Bankdarlehen finanziert und in der Folge während 15 Jahren durch die beteiligten Gemeinden amortisiert und verzinst. Die jährlichen Beiträge (2025 bis 2039) der Gemeinde Münchwilen betragen knapp 167 000 Franken und reduzieren sich mit der Amortisationsdauer auf rund 127 000 Franken. Gesamthaft beläuft sich der Gemeindebeitrag auf rund 2,2 Millionen Franken. Bevor es in den beteiligten Gemeinden im November oder Dezember zur Abstimmung kommt, **organisiert die Genossenschaft Parkbad an der Murg eine öffentliche Veranstaltung. Diese findet am Mittwoch, 25. Oktober um 19.30 Uhr in der Aula Oberhofen in Münchwilen statt.** Nutzen sie die Gelegenheit und informieren sie sich über das Projekt.

Schlichtungsstelle für Miet- und Pachtwesen, Zusammenschluss der Gemeinden Sirnach und Münchwilen

Die Schlichtungsstelle für Miet- und Pachtwesen in Münchwilen und Sirnach wurde neu organisiert. Die beiden Gemeinden haben beschlossen, ihre Schlichtungsstellen zusammenzulegen. Eine Leistungsvereinbarung wurde ausgearbeitet und unterzeich-

net, um den Aufwand der Fälle aus Münchwilen festzuhalten. Seit 1. August behandelt die Kommission in Sirnach die Schlichtungsklagen aus Münchwilen. Kurt Liechti ist der Präsident der Schlichtungsbehörde und Monika Baumann führt das Aktuariat.

Das war die Münchwiler Gewerbeausstellung

Über drei Tage verteilt fand vom 25. bis 27. August die Münchwiler Gewerbeausstellung statt. Beim Rundgang durch die Messe präsentierten sich zahlreiche Aussteller von ihrer besten Seite. Auch die Gemeindeverwaltung inklusive Gemeinderat durfte einen Stand betreiben. Den Startschuss setzten unsere Lernenden, die am Lehrlingsnachmittag interessierten Schülerinnen und Schülern Informationen zur Berufslehre vermittelten. Während den anschliessenden Messezeiten konnte der Gemeinderat sowie das Verwaltungspersonal an unserem Stand die vielen Biodiversitätsprojekte im Gemeindegebiet vorstellen und sich bei interessanten Gesprächen mit den Besucherinnen und Besuchern austauschen. Damit die Müga in dieser Form stattfinden konnte, waren zahlreiche Organisatoren, Helferinnen und Helfer und Aussteller im Einsatz. Nicht zu vergessen sind die Sponsoren und Besucher. Vielen Dank allen Beteiligten.



Neuzuzüger gingen in die Luft

Jeweils Mitte August lädt die Politische Gemeinde die neu Zugezogenen zu einem Kennenlern-Anlass ein. Dieses Jahr fand der von der Sport- und Kulturkommission organisierte Anlass im Depot der Feuerwehr Region Münchwilen statt. Zur Begrüssung spielte der Musikverein Harmonie, der in diesem Jahr sein 125-Jahr-Jubiläum feiert, auf. Die Gemeindepräsidentin und die Gemeinderäte, die Schulpräsidentin sowie der Feuerwehrkommandant stell-



ten die Gemeinde, sich und ihre Organisationen vor. Bei einem feinen Apéro konnten sich die neuen Einwohnerinnen und Einwohner auf ungezwungene Art und Weise kennenlernen. Wer wollte, konnte sich mit dem Hubretter auf 30 Meter in die Höhe bringen lassen und die wunderbare Abendstimmung über Münchwilen geniessen.

meindeversammlung unter anderem über: «... Reglemente mit allgemein verbindlichem Inhalt, die aufgrund übergeordnetem Recht dem Beschluss durch die Stimmberechtigten unterstehen». Darunter fällt auch die Revision der Ortsplanung. Das Initiativkomitee «Zonenplan und Baureglement an die Urne» hat am 14. April frist- und formgerecht 595 Unterschriften eingereicht. Gefordert gewesen wären deren 359 Unterschriften. Damit ist die Initiative gültig und zu Stande gekommen. Gemäss der Gemeindeordnung Artikel 12 Absatz 2 prüft der Gemeinderat den Vorschlag. Innert zwölf Monaten nach Einreichung des Begehrens muss der Rat den Vorschlag mit einem Antrag und unter Umständen mit einem Gegenvorschlag an der Urne präsentieren. Der Gemeinderat hat an der Sitzung vom 16. Mai über das weitere Vorgehen befunden und den Abstimmungstermin auf den 22. Oktober festgesetzt. Der Gemeinderat folgt dem Antrag des Initiativkomitees. Es gibt keine Gründe, warum ein Gegenvorschlag für die Urnenabstimmung des neuen Zonenplan und des Baureglements ausgearbeitet werden soll. Bei einer Zustimmung des Antrages an der Urne wird der Gemeinderat das Datum für die Urnenabstimmung über die Genehmigung des neuen Zonenplanes und des neuen Baureglements an der Urne festlegen.

Der Gemeinderat ■

◆ Bodenbeläge
◆ Natur-Kork
◆ NaturoFloor
◆ Teppiche
◆ Parkett

Schöne Böden
Urs Klaus
Urs Klaus GmbH
Contrastrasse 1
9542 Münchwilen
Telefon 071 966 77 22
www.usklaus.ch

Kinderbrillen-Spezialangebot:
Ein Glas ist kostenlos!

optik-sichtwerk.ch
071 966 11 74
in Sirnach

Optik Sichtwerk

Eigenmann

70 Jahre
1953-2023

Eigenmann AG
9542 Münchwilen, +41 71 960 06 66
www.eigenmann-elektro.ch

KUSTER

**UNSER MULDENSERVICE:
GUT, EINFACH, LOHNT SICH!**

Wir haben garantiert die richtige Muldenlösung für Sie.

Kuster Recycling AG • Am Bahnhofplatz 5 • CH-9500 Wil
071 911 60 00 • www.kuster-recycling.ch



Die Gemeinde Münchwilen ist der Hauptort des Bezirks Münchwilen. Rund 30 Mitarbeitende der Gemeindeverwaltung kümmern sich um die Anliegen der 5800 Einwohnenden.

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung eine initiative und kundenorientierte Persönlichkeit als

Leiterin/Leiter Hochbau & Immobilien (80–100 %)

Zur Ergänzung unseres Teams wünschen wir uns eine Person, welche bereit ist, idealerweise jeweils halbtags den Amtsleiter sowie den Bereichsleiter Hochbau in verschiedenen Projekten zu unterstützen. In der Gemeinde Münchwilen stehen verschiedene interessante Projekte an, welche entwickelt und begleitet werden müssen.

Ihre Aufgaben:

- Bearbeitung und Prüfung von Baugesuchen
- Baukontrollen, Bauabnahmen
- Abklärungen mit kantonalen Behörden
- Baubewilligungen und Entscheide verfassen
- Datenerfassung und Nachführung
- Beratung der Bauherrschaft und Planer
- Verantwortung für die gemeindeeigenen Immobilien

Ihr Profil:

- Mehrjährige Fachfahrung in einem vergleichbaren Tätigkeitsfeld, idealerweise auf einer Gemeindeverwaltung
- Fachkenntnisse im Bau- und Planungsrecht
- Planerische oder bautechnische Ausbildung
- Stilsichere Korrespondenz
- Hohe Belastbarkeit und grosse Flexibilität
- Selbständige und effiziente Arbeitsweise

Unser Angebot:

- Verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit
- Attraktive Anstellungsbedingungen
- Kostenloser Parkplatz
- Flexible Arbeitszeiten mit Sommeröffnungszeiten
- Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Gregor Kretz, Leiter Amt für Bau und Umwelt (Telefon 071 969 11 61) erteilt Ihnen gerne weitere Auskünfte. Besuchen Sie uns doch einfach unter www.muenchwilen-tg.ch.

Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte an Gregor Kretz, Leiter Amt für Bau und Umwelt, Postfach, Im Zentrum 4, 9542 Münchwilen oder gregor.kretz@muenchwilen.ch.

BAUBEWILLIGUNGEN

Folgende Bewilligungen wurden, vorbehaltlich allfälliger Rekurse, erteilt an:

- Stefan Muff, Rebenbühlstrasse 1, St. Margarethen; Ersatz Gasheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung auf Garagendach)
- Gianni und Florinda Sabatino, Wiesenstrasse 12, Münchwilen; Ersatz Elektroheizung durch Luft/Wasser-Wärmepumpe (Aussenaufstellung)
- Yvonne Eggmann, Hörnlstrasse 4, Münchwilen; Teilverglasung Balkon Nord-/Westseite
- Rico und Stefanie Vogt, Pfaffenbühlstrasse 29, St. Margarethen; Einbau von 2 Dachfenster
- Ajdjan Abdija, Wiesenstrasse 9, Münchwilen; Anbau Vordach beim Eingang und Neubau gedeckter Sitzplatz im Garten
- Peter Thomann Architektur AG, Frauenfelderstrasse 3, Münchwilen; Erweiterung Kindertagesstätte (Umnutzung Vereinslokal)

HANDÄNDERUNGEN:

- 4. August, Münchwilen, Grundstück Nr. 3232, 520 m², Land, Rebenstrasse 13, Wohnhaus, Garage; Veräusserer Mettler Edith, Sirnach; Erwerber Idrizi Naser und Miranze, Bazenheid.
- 4. August, Münchwilen, Grundstück Nr. S130, 3½-Zimmer-Wohnung, Waldeggrasse 18, 65/1000 StWE; Veräusserer Erben Bommer Wilhelm und Elsa, Münchwilen; Erwerber Kern Wolfgang, Graltshausen.
- 25. August, Münchwilen, Grundstück Nr. 2105, 666 m², Land, Rebenacker 25, Bürogebäude, Wohnhaus; Veräusserer Wessels Ronald, Münchwilen und Wessels Monika, Dachsen; Erwerber Prenrecaj Engjell und Katarina, Wilen b. Wil.
- 30. August, Münchwilen, Grundstück Nr. 243, 10 408 m², Land, Murgtalstrasse 20, Produktionsentwicklungszentrum; Veräusserer Helvetica Swiss Commercial AG, Zürich; Erwerber Agensa AG, Wangen-Brütisellen.
- 1. August, Münchwilen, Grundstück Nr. S492, 3½-Zimmer-Wohnung, Waldeggrasse 10, 49/1000 StWE; Veräusserer Mächler Ernst und Marlen, Münchwilen; Erwerber Li Pira Sonia, Münchwilen.

Grüngutsammlungen (montags 14-täglich)

Durch die verkehrstechnisch sicherere und somit effizientere Grüngutsammlung entfällt der gewohnte Sammeltag am Dienstag meistens. Dieser galt seit Einführung nur als Entlastungstag. Der offizielle Bereitstellungstermin für Grüngutcontainer bleibt nach wie vor jeweils am Montag ab 7 Uhr. Das Grüngut der Politischen Gemeinde Münchwilen wird der Kompostieranlage Tannhof in Eschlikon zugeführt. Der Abnehmer ist darauf angewiesen, dass nur die nachfolgend aufgeführten Materialien angeliefert werden, damit der Vergärungsprozess für die Feldrandkompostierung funktionieren kann.

Folgende Stoffe können der Grünabfuhr mitgegeben werden:

- Rasenschnitt
- Allgemeine Gartenabfälle (zum Beispiel Unkraut, kleine Äste, Laub)
- Sträucher mit Ast-Durchschnitt bis zehn Zentimeter
- Rohe Küchenabfälle (rohe Rüstabfälle von Gemüse und Obst)
- Topfpflanzen ohne Topf

Nicht mitgenommen werden:

- Gekochte Speisereste (Brot, Teigwaren, Reis, gekochtes Gemüse, Fleisch) gehören nicht in den Grüncontainer!
- Comprobags
- Papiertaschentücher, Servietten, Eierkartons
- Blähtonkugeln
- Holzbalken und grosse Äste, die nicht gehäckselt werden können

Aus dem Ressort Umwelt

Richtige Bereitstellung



Sauber geschichtetes Strauchwerk und Äste maximal ein Meter

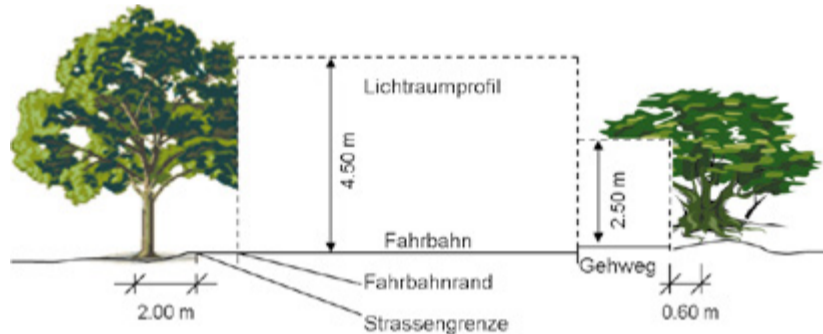


Rollcontainer mit Griff ab 140 Liter

Das Grüngut muss lose in den Containern deponiert werden. Container mit Plastiksäcken oder Comprobags werden nicht geleert. Wir bitten Sie, sich bei der Bereitstellung an die oben aufgeführten Regeln zu halten. Nur so wird ihr Grüngut entsorgt.

Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern an Strassen und Wegen

Bitte kontrollieren Sie Ihre Bäume, Sträucher und Hecken und schneiden Sie diese selbst zurück. Auf diese Weise leisten Sie einen wertvollen Beitrag für die Sicherheit im Strassenverkehr. Bei Unsicherheiten gibt Ihnen das Amt für Bau und Umwelt Münchwilen unter Telefon 071 969 11 60 gerne Tipps und Auskünfte. Nach Notwendigkeit werden Grundstückbesitzer durch die Ge-



Veranstaltungskalender

September 2023

bis 08.10.

- Bilderausstellung, Stephanie Hoettges, Verein Villa Sutter, Villa Sutter

Sa 23.09.

- Frauenzorg, 9 Uhr, Evangelische Kirchgemeinde, evang. Kirchenzentrum

23./24.09.

- Kunst, Kultur & Kulinarik, Verein Villa Sutter, Villa Sutter Park

Mo 25.09.

- Präsidentenkonferenz, Verkehrs- und Verschönerungsverein, Feuerwehrdepot

Di 26.09.

- Begegnungstisch, Alterskommission, Alterszentrum Tannzapfenland

Fr 29.09.

- Reisevortrag Steffi & Lui, «Auf 12 m² durch ganz Europa», 19 Uhr, Bibliothek Münchwilen

Sa 30.09.

- Jubiläumsfeier 60 Jahre Tibet in Münchwilen, Tibeter Gemeinschaft, Schulanlage Oberhofen

Oktober 2023

So 01.10.

- Zugvogeltag, Natur- und Vogelschutzverein

Sa 07.10.

- Bahnhofsfascht Rund um den Bahnhof Münchwilen

Fr 20.10.

- Freitagbier VMF

Di 24.10.

- Besichtigung Museum-Spinnerei Neuthal, Alterskommission, gemäss Programm

Mi 25.10.

- Parkbad an der Murg, Info-Veranstaltung Sanierung, Aula Oberhofen



Wohnraum für Asylsuchende für unbestimmte Zeit gesucht

Bei Verfügbarkeit melden Sie sich bitte unter: Soziale Dienste, Alice Weber, Telefon 071 969 11 57, alice.weber@muenchwilen.ch

Willkommen bei der Gemeindepräsidentin

Jeweils donnerstags, 16 bis 18 Uhr, im Sitzungszimmer (1. Stock) Gemeindehaus Münchwilen an folgendem Daten:

28.09.2023 26.10.2023 30.11.2023 21.12.2023

Natürlich können jederzeit individuelle Termine mit der Gemeindepräsidentin vereinbart werden (Tel. 071 969 11 10 oder nadja.stricker@muenchwilen.ch).

JEMAKO
SIMPLY CLEAN.
Selbständige JEMAKO Vertriebspartnerin

HELEN BILGER
www.jemako-shop.com/bilger

DENISE KÖSTLI
www.jemako-shop.com/koestli

- Kostenloser Hörtest
- Anpassung kleinstmöglicher Hörgeräte
- Hörgeräte-Service
- Gehörschutz

Termin vereinbaren

HÖRSTUDIO MEIER

Sportlerweg 2 • 8360 Eschlikon
hoerstudio-meier.ch • 076 277 69 96

gartenbau kämpf

Ihr Fach- und Ausbildungsbetrieb seit 1997

Enrico Kämpf, 071 960 03 40, www.gartenbau-kaempf.ch

WICK LIEGENSCHAFTENTREUHAND AG

verwalten, verkaufen, vermieten und vermitteln von Immobilien

WICK Liegenschaftentreuhand AG
9542 Münchwilen, T 071 969 30 10
www.wick-immo.ch

Aus dem Ressort Tiefbau

Sanierung Bushaltestelle St. Margarethen Dorf

Das Tiefbauamt des Kantons Thurgau saniert die Bushaltestelle «Dorf» in St. Margarethen und baut diese gleichzeitig behindertengerecht aus. Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 9. Oktober und werden per Ende November abgeschlossen sein.

Während den Bauarbeiten werden provisorische Bushaltestellen eingerichtet, Fussgänger werden teilweise umgeleitet, damit sichere Fussgängerverbindungen sichergestellt werden

können. Die ersten zwei Wochen der Bauarbeiten werden zudem während den Schulferien durchgeführt. Die erforderlichen Bauarbeiten werden halbschichtig ausgeführt und der Strassenverkehr wird mittels einer Lichtsignalanlage einspurig an der Baustelle vorbeigeführt. Aus Gründen der Effizienz, der Qualität und der Arbeitssicherheit muss der Baubereich für den Einbau der Deckschicht und das Applizieren der Markierung im Frühsommer 2024 für wenige Tage vollständig gesperrt werden. Der Termin dieser Sperrung

kann zurzeit noch nicht genau definiert werden. Wir werden Sie jedoch zeitgerecht informieren.

Das Kantonale Tiefbauamt bittet die Bevölkerung um Verständnis für die mit den Baumassnahmen verbundenen Unannehmlichkeiten. Die Beachtung der Baustellen Signalisation hilft Gefahrensituationen zu vermeiden. Bauunternehmer, Bauleitung und Bauherrschaft werden bemüht sein, die Beeinträchtigung möglichst gering zu halten.

THURGIE Energieberatung: Unabhängige Expertise einholen



Die neutrale Energieberatung ist nicht nur für Hausbesitzer interessant, sondern auch für Stockwerkeigentümer sowie Immobilien-Treuhänder. Die Energieberater der Thurgie AG liefern fundierte Grundlageninformationen als Ausgangspunkt für nachhaltige Sanierungen.

Die Liegenschaften-Treuhänderin Eva Höpli verwaltet mit ihrem Team von Aadorf aus über 1000 Objekte in der Ostschweiz. Das Angebot von EH Liegenschaften-Treuhand AG umfasst die Beratung, Bewirtschaftung, Sanierung, Vermietung und den Verkauf. Trotz ihrer langjährigen Erfahrung holt sie bewusst die Expertise der unabhängigen THURGIE Energieberatung ein: «Die Informationen und Empfehlungen der Energieberater sind konkret, zuverlässig und genießen eine hohe Glaubwürdigkeit bei den Eigentümerinnen und Eigentümern. Diese erhalten einen Überblick samt Richtpreisen und können einfacher Entscheide fällen.» Konkret ist das Geschehen bei der Liegenschaft an der Elggerstrasse 1 in Ettenhausen. Unter dem Dach des Mehrfamilienhauses befinden sich sieben Wohnungen im Stockwerkeigentum sowie eine Gewerbefläche, die einem Malergeschäft gehört. Das Gebäude ist 30-jährig und einst war die Poststelle im Erdgeschoss untergebracht. Das verraten die vergitterten Fenster auf der Rückseite des Gebäudes. Bei der kostenlosen Erstberatung «Gut beraten zu mehr Energieeffizienz» durch den Energieberater Michael Scheurer im Jahr 2020 zeigten sich diverse energetische Mängel wie die veraltete Öl-Heizung und die schwach isolierenden Fenster und Dachfenster. Knapp drei Jahre später sind alle empfohlenen Massnahmen umgesetzt. Von der Strasse aus sind die beiden neuen Luft-Wasser-Wärmepumpen sichtbar. Sie heizen die gesamte Liegenschaft mit der zweifa-

chen 12.9 Kilowatt-Heizleistung. Zudem wurden alle Fenster und Dachfenster ersetzt. Überdies wurden die einzelnen elektrischen Boiler soweit möglich an die zentrale Heizung angeschlossen. Die nachhaltige Investition beträgt 120'000 Franken für die Heizung samt Installationen und 96'000 Franken für die Erneuerung der Fenster. Wie vom Energieberater angekündigt, belief sich der Förderbeitrag auf 10'870 Franken für die Luft-Wasser-Wärmepumpen.

Zuerst privat getestet

Eva Höpli hat die THURGIE Energieberatung in der Zeitung entdeckt und wollte das kostenlose Angebot erst einmal selbst testen. Der vereinbarte Termin mit dem Energieberater hat sie überzeugt. Sie stellte danach von der Öl-Heizung auf eine Erdsondenheizung um und spart seither stolze 50 Prozent Energie ein. Ausserdem entfallen jährlich rund 5000 Franken für Heizöl und Unterhalt. «Leider kam Sonnenenergie wegen der schattigen Lage nicht in Frage», sagt die nachhaltig orientierte Unternehmerin. Seither zieht sie die Expertise der THURGIE Energieberatung regelmässig auch in ihrem geschäftlichen Umfeld zu Rate. Mittlerweile haben viele ihrer Kundinnen und Kunden von der Beratung profitiert. Stockwerkeigentümer eines Mehrfamilienhauses haben sich als Alternative zu Gas ebenfalls für eine Erdsondenheizung entschieden, des Weiteren ging es um Büroliegenschaften, Sanierungen von denkmalgeschützten Gebäuden bis hin zum umfassenderen Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) für eine Mehrfamilienhaus-Siedlung mit fünf Gebäuden à fünf bis sechs Wohnungen in Häuslenen. Nicht jeder Beratung folgt eine Umsetzung. Das entscheiden die Eigentümerinnen und Eigentümer selbst. In Häuslenen haben vier Gebäude neue Fenster er-

halten, in einem Gebäude gab es einen Teilersatz der Fenster, eine Wärmepumpe wurde eingebaut und eine Kellerdecke isoliert.

Die Energieetikette fürs Gebäude

Der Gebäudeenergieausweis der Kantone (GEAK) ist die offizielle Energieetikette der Kantone und zeigt die Energieklasse von Gebäudehülle, Gebäudetechnik und der direkten CO₂-Emissionen in sieben Klassen an. Der GEAK basiert auf einer einheitlichen Berechnungsmethodik. Als Grundlage gelten schweizweit die gleichen Kriterien und Berechnungswerte. So können Gebäude untereinander verglichen werden. Das ist ein grosser Vorteil bei der Beurteilung von Kauf- und Mietangeboten oder bei Modernisierungsplänen.

Ein vielseitiges Beratungsmodell

Wer kein offizielles Dokument möchte, kann aus verschiedenen Beratungsangeboten auswählen. Gezielt können entweder allgemeine oder spezifische Beratungen zum Thema «Heizungsersatz» oder «Energie vom Dach» gebucht werden. Die THURGIE Energieberatung wertet die relevanten Informationen des Gebäudes aus und zeigt die Möglichkeiten zur energetischen Optimierung auf. Die Energieberatung ist neutral und berät Interessierte bei der individuellen Energie- und Kostenoptimierung der Liegenschaften. Die Expertinnen und Experten erkennen vorhandene Schwachstellen und zeigen Potential auf. Thurgie AG hat den Überblick über technische Möglichkeiten und Förderprogramme. Die sechs Beratungsmodulare sind dank Kantons- und Gemeindebeiträgen stark vergünstigt und teilweise sogar kostenlos. Mehr darüber ist auf www.thurgie.ch zu finden.

Bahnhoffäscht Münchwilen am 7. Oktober

Am Samstag, 7. Oktober zwischen 16 und 21 Uhr findet das Bahnhoffäscht statt. Als Abschluss der Bauarbeiten rund um den Bahnhof lädt die Politische Gemeinde zum gemütlichen Zusammensein auf den Bahnhofplatz ein. Neben der Haltestelle «Pflegeheim» ist nun auch die Haltestelle «Münchwilen» der Frauenfeld-Wil-Bahn behindertengerecht gestaltet worden. Zudem erstrahlt das Bahnhofgebäude im frischen Glanz und im Innern wurde

eine moderne Veloabstellanlage eingebaut. Grund genug dies mit einem kleinen Fest zu feiern.

Ab 17.30 Uhr werden die Gemeindepräsidentin Nadja Stricker, der Direktor der Appenzellerbahnen, Thomas Baumgartner, und Marco Cellere von der Cellere AG kurze Ansprachen an die Besucherinnen und Besucher richten. Für das leibliche Wohl wird gesorgt sein.

BAHNHOFFÄSCHT

RUND UM DEN BAHNHOF

7. Oktober 2023 | 16.00 - 21.00 Uhr

Für Verpflegung ist gesorgt
keine Parkierungsmöglichkeiten



An die Münchwiler-Bevölkerung
als kleines Dankeschön für die
Geduld während den Bauarbeiten

wir freuen uns auf
zahlreiches Erscheinen

GEMEINDE MÜNCHWILEN, CELLERE BAU AG UND APPENZELLERBAHNEN AG



Tagesfamilien gesucht in Münchwilen

Sie lieben Kinder, möchten flexibel sein und von zu Hause aus arbeiten? Als

Tagesmutter

betreuen Sie ein Kind ganztags, halbtags oder stundenweise. Eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche und dankbare Aufgabe mit Aus- und Weiterbildung erwartet Sie.

Wir freuen uns auf Sie und geben Ihnen gerne weitere Auskunft!

Melden Sie sich bei:
Tageseltern-Verein Hinterthurgau
Karin Germann
Telefon 079 368 26 33
karin.germann@tev-htg.ch
www.tev-htg.ch



Münchwiler Newsletter

umfassend und aktuell informiert ...



Jetzt anmelden unter: www.muenchwilen-tg.ch unter der Rubrik Gemeinde/News/Newsletter. Markieren Sie die Rubriken, die Sie abonnieren möchten, wählen Sie die Versandart «sofort» oder allenfalls «gesammelt» und erhalten Sie Beiträge in Form einer Zusammenfassung.

PRO SENECTUTE Freiwilliges Engagement – Kleiner Aufwand, grosse Wirkung
GEMEINSAM STÄRKER

Möchten Sie den Senioren in Ihrem Ort gerne etwas Zeit schenken?

Sind Sie unsere neue Geburtstagsbesucherin oder Geburtstagsbesucher, die oder der unser Team verstärkt?

Ihre Aufgabe in ein paar Sätzen:

Den Senioren überbringen Sie unsere Glückwünsche und ein kleines Präsent. Telefonisch werden die Jubilare vorab kontaktiert und je nach Wunsch wird das Geschenk persönlich übergeben oder in den Milchkasten gelegt.

Es spielt keine Rolle, wie alt Sie sind. Wichtig ist, dass Sie den Umgang mit älteren Menschen schätzen und eine zuverlässige Person sind. Sie dürfen auf unsere Unterstützung zählen. Eine gute Einführung ist für uns selbstverständlich.

Interessiert? Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme:

Pro Senectute Thurgau, Claudia Winkler, Koordinatorin Freiwilligenarbeit
Telefon 071 626 10 97 oder claudia.winkler@pstg.ch

«up2date – Medienkompetenz für Eltern»



Einladung zur Wissensbörse / Informationsveranstaltung der Perspektive Thurgau

Sind Sie als Eltern oder Grosseltern von Kindern und Jugendlichen auch manchmal überfordert, wenn es um die Nutzung von digitalen Medien geht?

Digitale Medien helfen und unterstützen. Sie bergen aber auch Gefahren, wie zum Beispiel Internetsucht, Vereinsamung oder Realitätsverlust.

«up2date – Medienkompetenz für Eltern» lädt Sie ein, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen und fördert den Austausch zwischen den Generationen. An verschiedenen Ständen führen wir eine Wissensbörse zu aktuellen Themen durch:

- Hilfestellung bei konkreten Erziehungsfragen. Aufzeigen von Lösungsvorschlägen. Aufzeigen altersgerechter Nutzungsdauer und Bildschirmzeiten.
- Familiengerechte Informationen zu verschiedenen Geräten.

- Aufzeigen von Sicherheitseinstellungen/technische Kinderschutzmöglichkeiten bei digitalen Medien.
- Erfahren von aktuellen Spielen und Erläuterung allfälliger Risiken.
- Hilfsmöglichkeiten im Kanton. Möchten Sie mehr über den verantwortungsvollen Umgang mit digitalen Medien, den optimalen Nutzen und über mögliche Gefahren erfahren? «up2date – Medienkompetenz für Eltern» ist eine kostenlose Informationsveranstaltung der Perspektive Thurgau.

Dauer

Etwa drei Stunden. Nach der Türöffnung erfolgt ein kurzer Input, anschliessend bewegen Sie sich frei zwischen den verschiedenen Ständen.

Kosten

Keine.

Anmeldung

Es ist keine Anmeldung nötig. Kommen Sie einfach vorbei.

Verpflegung

Für Getränke und kleine Knabbereien ist gesorgt.

Weitere Termine:

- Mittwoch, 15. November, 18 bis 21.15 Uhr, Amriswil, Sekundarschule Egelmoos, Haupteingang, Egelmoosstrasse 20
- Mittwoch, 22. November, 18 bis 21.15 Uhr, Weinfelden, Primarschulzentrum Paul Reinhart, Aula, Industriestrasse 23
- Samstag, 25. November, 8 bis 11.15 Uhr, Frauenfeld, Schulanlage Reutonen, Aula, Markstrasse 14

Weitere Informationen finden Sie unter: www.up2date-tg.ch

Perspektive Thurgau
Schützenstrasse 15 (Hauptsitz)
Postfach 297
8570 Weinfelden
www.perspektive-tg.ch
Email info@perspektive-tg.ch
Telefon 071 626 02 02



Die nächste Ausgabe erscheint
am Freitag, 27. Oktober 2023